

EVANGELISCH  
LUTHERISCHE  
KIRCHENGEMEINDE  
HEMELINGEN



# Hemelinger Kirchenfenster

Dezember 2008





Der Dezember ist ein bewegter Monat. Wir sind unterwegs in diesen Tagen. Unterwegs in der Stadt. Unterwegs, um Besorgungen zu machen. Wir sind auf der Suche. Auf der Suche nach Geschen-

ken, nach Weihnachtsdekoration, nach weihnachtlicher Stimmung.

Das gehört zu Weihnachten dazu: Dass wir unterwegs sind, denn Weihnachten ist ein bewegtes Fest – und das spüren wir jetzt, in der Adventszeit.

Auch innerlich ist manch eine, manch einer bewegt. Dünnhäutiger als zu anderen Zeiten im Jahr. Empfindlicher. Da treten die Tränen etwas schneller in die Augen. Die Rührung macht einen Kloß im Hals – Advent, Weihnachten – das ist bewegte Zeit. Äußerlich und innerlich.

Auch die Weihnachtsgeschichte ist ja eine bewegte Geschichte: Maria und Josef machen sich auf den Weg von Nazareth nach Bethlehem. Die Hirten brechen auf, zum Stall, zur Krippe. Die Könige folgen einem Stern. Und selbst die Engel im Himmel geraten in Bewegung.

Im Advent brechen Menschen auf. Sie gehen hinaus, sie suchen das Licht: Das Licht der Lichterketten ebenso wie auch das Licht

von Weihnachten, vom Kind in der Krippe. Viele treibt eine Sehnsucht. Nach Heilwerden. Nach Frieden. So brechen wir auf, machen uns auf die Suche. Auf die Suche nach Weihnachten. Nach dem Kind. Nach Gott. Die Weihnachtsgeschichte erzählt davon, wie Gott sich sehen lässt. Da, wo ihn niemand erwartet. In einer Krippe im schmutzigen Stall. In der Dunkelheit.

Ein weiter Weg war es für die Könige und die Hirten, bis sie ihn gefunden hatten. Im Stall halten sie an, kommen zur Ruhe. Finden das Licht.



Auch ich möchte mich auf den Weg machen. Auf den Weg zum Stall. Auf die Suche nach Gott. Einen guten Weg durch den Advent wünscht Ihnen

*Cristine Kind*

*Titelfoto & Foto : Susanne Alm*

## Was ist Kirchentag

Jeder Kirchentag ist ein großes Fest des Glaubens. Seit 1949 finden Deutsche Evangelische Kirchentage statt, seit 1957 alle zwei Jahre. Sie dauern immer fünf Tage. Von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag gibt es rund 2.000 Einzelveranstaltungen. Nachdenklich und fröhlich, bunt und international. Der Kirchentag ist eine Einladung an alle, die sich auf spannende Debatten um die Zukunft unserer Welt einlassen wollen.

Eine Verbindung von Frömmigkeit und Weltverantwortung prägt stets Deutsche Evangelische Kirchentage. Schon immer sind alle eingeladen, zu Kirchentagen zu kommen: Christen verschiedener Konfessionen und Menschen aller Religionen. In den vergangenen Jahren sind dieser Einladung jeweils über 100.000 Menschen gefolgt. Zum großen Teil waren sie jünger als 30 Jahre. Etwa die Hälfte kommt jeweils zum ersten Mal.

An der Planung, Vorbereitung und Gestaltung eines Kirchentages sind fast 50.000 Menschen ehrenamtlich beteiligt. Das heißt, dass fast jeder zweite Teilnehmende aktiv beim Kirchentag mitmacht und sich einbringt.

Von „evangelischer Zeitansage“ über „Fest und Manifest des Protestantismus“ bis hin zu „Experimentierfeld der Kirche“ reichen die Schlagworte, die den Kirchentag beschreiben. Dabei hat er immer wieder, in Ost und West, Einfluss auf Entwicklungen in Kirche und Staat genommen. So gingen Friedens- und Ökologiediskussionen ebenso von Kirchentagen aus wie die Idee eines „Konzils für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“.

Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwerte und heitere Atmosphäre, die die gastgebende Stadt bei



diesem Großereignis erfüllt – bei aller Ernsthaftigkeit der Debatten und Foren.

Unbeschwert und heiter: So werden Teilnehmende und Mitwirkende den 32. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Bremen erleben. Er findet 2009 vom 20. bis 24. Mai statt. Rund 100.000 Menschen aus dem In- und Ausland werden dazu in Bremen erwartet: rund um Roland und Messegelände, zwischen Schlachte und Europahafen.

*Text und Fotos: Info-CD zum 32. evangelischen Kirchentag*



### **Herberge gesucht!**

Liebe Gemeindemitglieder!

Weihnachten ist ein Fest der Freude, der Gemeinschaft, der Liebe und der Mitmenschlichkeit.

Jedes Jahr feiern wir die Geburt Jesus und denken an die Geschichte zurück, wie Maria und Josef mit vielen anderen Menschen nach Bethlehem aufbrachen und dort eine Herberge suchten.

Im kommenden Mai 2009 werden viele Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt aufbrechen und sich auf den Weg nach Bremen machen. 100.000 Teilnehmende erwarten die Veranstalter des 32. Deutschen Evangelischen Kirchentages, der vom 20. – 24. Mai 2009 in Bremen und umzu zu Gast sein wird. 10.000 dieser Teilnehmer suchen ein kostenloses Privatquartier. Wir bitten Sie daher jetzt, werden Sie Gastgeberin und Gastgeber. Stellen Sie private Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung und geben Sie Gästen eine Herberge.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Beauftragte für Privatquartiere

Claudia Müller, Tel. 4173878,

[privatquartiersuche-hemelingen@nord-com.net](mailto:privatquartiersuche-hemelingen@nord-com.net)

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

## Kindermorgen mit Vorbereitung des Krippenspiels

Wie in jedem Jahr soll es auch 2008 einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel am 24.12. geben. Deshalb laden wir alle Kinder von ca. 5 bis 11 Jahren ein, die Lust haben, beim Krippenspiel in diesem Jahr mitzuhelfen, dabei zu sein, eine kleine Rolle zu übernehmen oder auch nur im Hintergrund zu wirken. Dazu gibt es 3 Termine zur Vorbereitung: Einmal bereiten wir am letzten Kindermorgen des Jahres das Krippenspiel vor. Dieser Kindermorgen findet



statt am Samstag, 13. Dezember, wegen des Krippenspiels ausnahmsweise von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr, im Gemeindehaus Christernstraße 6.

Anschließend wollen wir dann noch zwei Proben durchführen, und zwar am Montag, 22.12. und Dienstag, 23.12., jeweils von 10-11:30 Uhr in unserer Kirche in der Westerholzstraße. Dann hoffen wir, soweit „gerüstet“ zu sein, beim Familiengottesdienst am 24.12. um 15:00 Uhr das Eingebübte präsentieren zu können.

Das Team des Kindermorgens freut sich auf Euch !

*Foto: Susanne Alm*

## Neues wöchentliches Angebot: Der „Spiele-Treff“ startet ...

Am Dienstag, den 02. Dezember feiert ein neues Angebot in der Jugendarbeit Premiere:

Der „Spiele-Treff“ geht an den Start ...

Bist Du mindestens 13 Jahre alt

und hattest schon immer Lust, gemeinsam mit anderen Brett- und andere Spiele auszuprobieren und durchzuspielen ?

Dann ist dieser wöchentliche Treff genau das Richtige für Dich !!!

Wir wollen uns verschiedenste Brett-, Karten- und andere Spiele anschauen, ausprobieren und bei Gefallen durchspielen. Dabei sehen wir uns an jedem Dienstag ein anderes Spiel genauer an, das wir uns auch mal probeweise ausgeliehen haben. Außerdem ist Gelegenheit zu kickern, billarden und und und ... Das Ganze findet statt im Jugendbereich der

Gemeinde, wo wir nicht nur eigene, passende Räume mit verschiedenen Spielen (u.a. auch einen Billard- und einen Kicker-Tisch) haben, sondern auch noch eine Versorgung mit allem, was zu einem richtigen „Spiele-Abend“ dazugehört. Start ist am Dienstag, 02. Dezember um 18 Uhr im Gemeindehaus Christernstraße 6, wir spielen dann jeweils bis 19:30 Uhr. Begleitet wird der Spiele-Treff von Adrian Jeschke und Diakon Ralf Pahling.

Wir freuen uns auf Euch und spannende Spiele-Abende !

## Anmeldezeit im Kindertagesheim und „Tag der Offenen Tür“

Liebe Eltern,

Anfang Januar nehmen wir wieder gern Ihre Anmeldungen für das Kindergartenjahr, mit Beginn 1. August 2009, entgegen.

In unserer Einrichtung werden Kinder zwischen drei und sechs Jahren und junge Grundschul Kinder betreut.

Um Ihnen die Entscheidung für den „richtigen“ Kindergarten zu erleichtern, bieten wir Ihnen einen Tag der „Offenen Tür“.

Am Samstag, den 10. Januar 2009 haben Sie in der Zeit von 11 bis 15 Uhr Gelegenheit unser Kindertagesheim zu besichtigen!

Informieren Sie sich in aller Ruhe über unsere Arbeit. Sehen Sie sich unsere Räumlichkeiten an und erkundigen Sie sich nach den unterschiedlichen Öffnungszeiten.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch gern für Auskünfte zur Qualität unserer Verpflegung und zu den Kindergartenengebühren zur Verfügung.



Sollten Sie eine Anmeldung in unserem Kindertagesheim in Erwägung ziehen, so bringen Sie bitte unbedingt den Kindergartenpass mit.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Das Team des Evangelischen Kindergartens Hemelingen

### Anmeldungen für den Spielkreis 2009/2010

Liebe Eltern!

Ab sofort nehmen wir wieder Anmeldungen für den Spielkreis (Beginn August 2009) entgegen. Der Spielkreis findet montags, dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr im Gemeindehaus Bultstraße 10 (ohne Eltern) statt. Wir sind zwei in der Betreuung erfahrene Gruppenleiterinnen, die Förderung und Entwicklung der uns anvertrauten Kinder ist uns ebenso wichtig, wie eine gute Vorbereitung auf die Zeit im Kindergarten. Gemeinsam wollen wir miteinander spielen, basteln, feiern, voneinander lernen, neue Freunde finden und Neues entdecken.

Ein großer Gruppenraum mit einem sich anschließenden Garten (Spielgeräte, Sandkiste) laden zum aktiven Spiel ein.

Außerdem bieten wir musikalische Früherziehung mit der Musikpädagogin Petra Frankendorf während der Betreuungszeit an.

Wenn Sie mehr über unseren Spielkreis wissen möchten, uns vorab kennen lernen, oder Ihr Kind anmelden wollen, rufen Sie bitte an bei

Rita Kastens Tel 45 27 98 oder Ilse Lutomsky Tel 45 39 53

*Foto: Susanne Alm*

„Nacht der Kirchen“ am 20.09.



Premiere am 20. September in Bremen: Die erste „Nacht der Kirchen“ startete.

Mit dabei: Die Kinder- und Jugendarbeit unserer vier Kooperationsgemeinden, in Gestalt einer „Kinder- und Jugendkirche“ in der Hemelinger Kirche.

Eine wahre „Material-Schlacht“ war es, die die DiakonInnen, d.h. Sase Schäfer, Alexandra Wietfeldt und Ralf Pabling in der Vorbereitung entworfen und mit Hilfe vieler anderer fleißiger Hände am Freitag in die Kirche geschafft hatten.

Bei uns ging es wegen der „Kinderkirche“ schon um 16 Uhr los: Verschiedene Stationen in der Kirche, besetzt mit Ehrenamtlichen aus der Jugendarbeit warteten auf die Kinder: Eine Kirchen-Rallye mit anschließender Preisverleihung, eine „Bau-Ecke“, in der die eigene Traumkirche mit Holzklötzchen gebaut werden konnte, eine Mandala- und Mal-Ecke mit Laminiergerät, eine Verpflegungsstation und rundherum „Live-Fotos“, die laminiert als Geschenk mit nach Hause genommen werden konnten. Zudem wurde zu jeder vollen Stunde im Altarraum zur Gitarre gesungen.

Nach und nach trudelten auch die ersten

Kinder ein, so dass nach einiger Zeit alle Stationen mehrfach genutzt wurden. Auch einige Passanten, wie z.B. einige Eltern mit Kindern, aber auch Erwachsene, die zufällig an der Kirche vorbei kamen, wurden durch die offene Tür und die Werbung „draußen“ nach „drinnen“ gelockt.

Um 19 Uhr gab es dann den „fliegenden Wechsel“, die letzten Kinder verschwanden und die Kirche war bereit für die Jugendlichen: Das Licht wurde weniger, die Beleuchtung ungewohnter, viele Teelichter, Tücher und indirektes Licht gaben der Kirche eine ganz neue, spezielle Atmosphäre. Dazu einige „Ecken“, in denen Angebote warteten: Ein gestalteter Steinhäufen, der zum Nachdenken und zum ganz persönlichen Gebet einlud, die Stufen des Aufgangs zur 2. Empore konnte als Meditations-Gang genutzt werden, auf der 2. Empore selbst lud ein klanglicher und musikalischer Sonnenaufgang zum Verweilen ein, die Kreativecke bot u.a. Baumscheiben zum selber bebrennen, die Verpflegungsstation im Altarraum blieb nach wie vor Anlaufpunkt.

Leider fanden nur wenige Jugendliche den Weg in die Kirche, so dass auch der stimmungsvolle Auftritt der A-cappella-Gruppe „Boys in Concerts“ um 22 Uhr vor etwas spärlichen Besucher-Reihen stattfand.

Nichtsdestotrotz waren wir mit der Aktion als solche überwiegend zufrieden, die Einbettung in eine eventuelle zukünftige „Nacht der Kirchen“ in ganz Bremen muss für uns als „Außen-Standort“ allerdings noch mal überdacht werden.

Ralf Pabling

*Text und Foto: Ralf Pabling*



Konfus 2008/2009:

Der Reformationstag am 31.10. war Grundlage für den Konfitag und Konfi-Gottesdienst zum Thema „Lebendige Kirche“ am 01.und 02.11.2008:

Was ist mir an der Kirche wichtig (Bausteine für eine lebendige Kirche) ?!

*Text und Foto:Ralf Pabling*



<b>Datum</b>	<b>Hemelingen</b>	<b>Guter Hirte</b>
07. Dezember (2. Advent)	10:00 Pastorin Kind & Ursula Hertzberg	10:00 Pastor Gansz-Ehrhorn
14. Dezember (3. Advent)	10:00 Pastorin Kind	
21. Dezember (4. Advent)	10:00 Musikalischer Gottesdienst Pastor Sarod & Pastor Gansz-Ehrhorn	
24. Dezember (Heiligabend) <b>15:00</b>	15:00 mit Krippenspiel, Diakon Pahling	15:00 mit Krippenspiel, Diakonin Schäfer
24. Dezember (Heiligabend) <b>16:30/17:00</b>	17:00 Pastorin Kind	17:00 Pastor Schmidt
24. Dezember (Heiligabend) <b>22:00/23:00</b>	23:00 Pastor Sarod	22:00 Pastorin Kind
25. Dezember (1. Weihnachtstag)		10:00 Pastor Sarod
26. Dezember (2. Weihnachtstag)	10:00 Pastorin Kind	
28. Dezember (1. Sonntag nach Weihnachten)		10:00 Pastor Sarod
31. Dezember (Silvester)	17:00 mit Abendmahl, Pastorin Kind	17:00 Pastor Sarod
1. Januar 2009	<b>Keine</b>	<b>Gottesdienste</b>
4. Januar 2009 (2. Sonntag nach Weihnachten)	10:00 Pastorin Kind (Winterkirche in der Christernstr. 6)	

	<b>Versöhnung</b>	<b>Melanchthon</b>
	15:00 Gottesdienst für Klein & Groß, anschl. Gemeinde-Adventsfeier, Pastor Ganz-Ehrhorn	10:00 Gottesdienst mit Taufe Pastorin Fenko
	17:00 Gospelgottesdienst, Pastor Ganz-Ehrhorn	10:00 Pastor Sarod
	15:00 mit Krippenspiel, Diakonin Wietfeldt & Team	15:00 mit Krippenspiel, Pastorin Kuschnerus
	16:30 mit Anspiel, Diakonin Wietfeldt, Pastor Ganz-Ehrhorn	17:00 Pastor Dr. Kuschnerus
	23:00 Christnacht Pastor Ganz-Ehrhorn, Vikarin Schneider-Sema	23:00 Pastor Dr. Kuschnerus
		10:00 Pastorin Kuschnerus
	10:00 Pastor Ganz-Ehrhorn	10:00 Einladung nach Egestorff
		10:00 Pastor Ganz-Ehrhorn
	15:00 mit Tisch-Abendmahl, Pastor Ganz-Ehrhorn	16:00 Pastor Dr. Kuschnerus & Pastorin Kuschnerus
	<b>in den</b>	<b>Brücken-Gemeinden</b>
	10.00 Predigtgottesdienst Lektorin Ruschke	10.00 Vikarin Schneider-Sema

Guten Tag liebe Hemelinger !

Wenn man als „Neuer“ irgendwo hinkommt, erwarten die Leute, dass man sich erst einmal vorstellt. Dies möchte ich hiermit tun, obwohl ich mich gar nicht so neu in Ihrer Gemeinde fühle, da ich mit Ihnen doch schon in Ihrer schönen Kirche, im Zusammenhang der Kooperation der Brückengemeinden, einige Gottesdienste habe feiern dürfen. Außerdem gibt es schon einige Kontakte über die gemeinsam gestalteten Bibelwochen.

Ab dem 01.12.2008 werde ich nun darüber hinaus in der Gemeinde Hemelingen mit einer halben Stelle als Pastor tätig sein, bis die Gemeinde sich entschieden hat, wer nun dauerhaft bei Ihnen bleibt und zusammen arbeitet.

Ich werde in Ihrer Kirche also weiterhin Gottesdienste halten, trauen, taufen, beerdigen und an Ihrem vielfältigen Gemeindeleben in der einen oder anderen Gruppe teilnehmen. Darüber freue ich mich, da ich schon viele von Ihnen kennen lernen durfte und immer gerne bei Ihnen und mit Ihnen gearbeitet habe.

Nun möchte ich Ihnen noch etwas mehr zu meiner Person verraten, damit Sie noch besser wissen, mit wem Sie es zu tun haben. Ich bin 1971 in Lüneburg geboren, aber mit Leib und Seele Bremer (und natürlich auch grün-weißss!). Nach meiner Bankausbildung (während der ich übrigens auch einige Zeit in der Filiale in Hemelingen tätig war) studierte ich Evangelische Theologie in

Bethel, Hamburg und Göttingen. Als Vikar war ich in der St. Pauli-Gemeinde in der Neustadt und in der Andreas-Gemeinde in Horn, sowie im Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt tätig. Seit Dezember 2005 bin ich ordiniertes Pastor der BEK. Ich bin verheiratet und habe seit August diesen Jahres eine kleine Tochter.



Meine freie Zeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie, ich fahre außerdem viel Fahrrad und treibe auch sonst gerne Sport. Ansonsten interessiere ich mich sehr für Geschichte und wirtschaftliche und politische Fragestellungen unter ethischen Gesichtspunkten.

Momentan arbeite ich in der Gemeinde des Guten Hirten, sowie für den Vertretungsverband als Entlastung für den Senior des lutherischen Gemeindeverbandes

Pastor Michael Schmidt. Mit einer halben Stelle werde ich der Gemeinde des Guten Hirten auch weiterhin treu bleiben.

Besonders gefällt mir am Bremer Osten die gut gelingende Zusammenarbeit der Gemeinden. Ich freue mich, dass ich nun mit einem Schwerpunkt in einer weiteren Brückengemeinde tätig sein darf. Besonders Spaß macht mir dabei die Generationenübergreifende Arbeit und die Arbeit im Stadtteil mit den anderen Institutionen - darauf würde ich gerne einen Blick werfen.

Bis bald,

Ihr Stefan Sarod

## **Abschied von Margarita Grosse**

Zehn Jahre lang hat sie in unserer Kirche zu Gottesdiensten, zu Festtagen, zu Trauungen, Taufen und Andachten die Orgel gespielt. In den letzten Jahren hat sie sich neben der Musik noch beruflich anders orientiert und wird ab dem 1. Dezember nicht mehr fest in unserer Gemeinde tätig sein, sondern nur noch von Zeit zu Zeit die Orgel spielen. Die regelmäßige Verpflichtung, am Sonntag den Gottesdienst zu gestalten, ist neben einer vollen beruflichen Tätigkeit auf Dauer einfach zu viel!

Wir danken Margarita Grosse für ihr Orgelspiel, das über viele Jahre unsere Gottesdienste bereichert hat und wünschen ihr für die Zukunft Gottes Segen!

Der Kirchenvorstand

## **Besetzung der Pfarrstelle**

Die frei werdende halbe Pfarrstelle haben wir ausgeschrieben. Bewerbungsschluss ist der 30. November.

Wir werden nach Sichtung der Bewerbungen im Kirchenvorstand Gespräche mit den Bewerberinnen und Bewerbern führen.

Im Januar dann, wenn wir uns entschieden haben, wird es eine Aufstellungspredigt geben, in der sich der Bewerber / die Bewerberin der Gemeinde vorstellt. Der Termin für diesen Gottesdienst steht noch nicht fest.

Wenn das nächste Hemelinger Kirchenfenster erscheint, werden wir Sie informieren, wie es weiter geht.

Pastorin Christine Kind



### Veranstaltungen der Begegnungsstätte

Die Busfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Goslar findet am Samstag, den 13.12.2008 statt und kostet 22,00 € pro Person

Abfahrt ist 9 Uhr ab Gemeindehaus Christernstraße 6

Bitte anmelden unter Telefon 45 11 16 oder 01515 372 45 16

Am Donnerstag, den 18.12.2008 findet ab 15 Uhr die Weihnachtsfeier mit dem Mundharmonika-Orchester Mahndorf statt.

Der Eintritt beträgt inklusive Kaffee und Kuchen € 5,00

Bitte anmelden unter Telefon 45 11 16 oder 01515 372 45 16

Es werden noch Doppelkopf-Spielerinnen gesucht und zwar für Donnerstags, ab 15 Uhr im Gemeindehaus Christernstraße 6. Bitte melden unter Telefon 45 11 16 oder 01515 372 45 16. Wer Interesse an anderen Kartenspielen oder Gesellschaftsspielen hat, sollte sich ebenfalls in der Begegnungsstätte melden!

### Freimarktsfeier der Begegnungsstätte



Am Donnerstag, den 16.10.2008 fand in der Begegnungsstätte die große Freimarktsfeier statt und begeisterte alle Besucher. Mit viel Schwung wurde zur Musik von Horst Half getanzt und die Rock'n'Roll Rebels sorgten zusätzlich für gute Laune, ebenso wie die anderen Akteure: die Singgruppe, Uschi Mieth und Karl Draegert. Zu danken ist den fleißigen Helferinnen und Helfern, die Kuchen backten, Salate machten und für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

**Adventsandachten in der Kirche  
- 20 Minuten abschalten, zur Ruhe kommen, nachdenken.**

Auch in diesem Jahr bieten wir in unserer Kirche die Möglichkeit, sich auf Weihnachten vorzubereiten. Abseits der vorweihnachtlichen Hektik erwartet sie in unserer Kirche eine ruhige Atmosphäre, Gedanken zum Advent, Musik und Kerzenschein. Immer am Donnerstag um 18.00 Uhr.

**Winterkirche**

Die Energiekosten steigen – überall ist das zu spüren. Seit vielen Jahren bemühen wir uns in unserer Gemeinde darum, Energie zu sparen. Nicht nur, weil es viel Geld kostet, sondern auch, weil wir meinen, eine Verantwortung zu haben: Für die Natur, Gottes gute Schöpfung, dafür, dass auch Generationen nach uns leben können.

Jetzt haben wir Bilanz gezogen und gemerkt: Das Heizen des Kirchraumes ist im Winter sehr teuer – und so richtig schön warm wird es trotzdem nicht. Aus diesem Grund werden wir in den Wintermonaten, ab dem 4. Januar 2009 bis einschließlich 29. März den Gottesdienst im Gemeindehaus, Christernstraße 6, feiern. Im letzten Winter konnten wir schon die Erfahrung machen, dass unser Saal im Gemeindehaus gute Möglichkeiten bietet, um schöne Gottesdienste zu feiern. Wir hoffen auf Ihr Verständnis.



32. *Deutscher Evangelischer Kirchentag*

20. bis 24. Mai 2009 in Bremen

**Impressum**

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Hemelingen, Christernstraße 6, 28309 Bremen. Die Artikel stellen nicht unbedingt die repräsentative Meinung des Vorstands dar; Kürzungen behalten wir uns vor. Redaktionsteam: Susanne Alm, Ursula Hertzberg, Ilse Lutomsky, Druck: Druckerei R&C-Service Bremen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion. Diese Zeitung wird kostenlos an alle Haushalte unseres Gemeindegebietes verteilt; Auflage: 5000. Spendenkonto-Nr. 8 001 901 bei der Sparkasse in Bremen, BLZ 290 501 01, Stichwort „Gemeindezeitung“. E-Mail: redaktion-hemeligen@kirche-bremen.de.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Januar • Februar • März 2009 ist der 1.12.2008.

## Gruppen & Aktivitäten

### Kinder

MUTTER+KIND-GRUPPEN	mittwochs	10:00 – 11:30	<i>Gemeindehaus</i> Bultstraße
	freitags	9:30	Bultstraße
SPIELKREIS	Mo., Di. und Do.	9:00	Bultstraße
Kindertagesheim	Mo. bis Fr.		Christernstr. 41a
Kindermorgen(13.12.2008)	samstags	9:30 – 13:00	Christernstr.

### Jugendliche

SPIELTREFF	dienstags	18:00 – 19:30	Christernstr.
TEAM-TREFF	mittwochs	18:00 – 19:30	Christernstr.

### Erwachsene

GUTTEMLER (Gäste)	montags	19:30	Bultstraße
INFO-CAFÉ (Frauengruppe)	dienstags	9:30	Bultstraße
PREDIGT-GESPRÄCHSKREIS	dienstags	19:30 – 21:00	Bultstraße
BASTELGRUPPE	mittwochs	15:00	Bultstraße
POSAUNENCHOR	mittwochs	19:30 – 21:00	Christernstr.
BEGEGNUNGSSTÄTTE	Mo. bis Fr.		Christernstr.

### Gruppen und Kurse in der Begegnungsstätte

Montag	9:30	Walking-Treff I	
	11:00	Gymnastik	Gudrun Metzger
Dienstag	9:00	English Refresher	H.-U. Flemmig
	9:30	Fit im Kopf! I – Gedächtnistraining	
Mittwoch	11:00	Fit im Kopf! II – Gedächtnistraining	
	10:30	Walking-Treff II	
Donnerstag	11:00	Walking-Treff III	
	14:30	Singgruppe	Ingeborg v. Bostell
Freitag	14:30	Doppelkopfrunde	
	11:00	Erwerbslose Frauen über 55	

Projektgruppen: Alt und Jung gemeinsam  
 (bitte Termine erfragen) Gute Nachbarschaft  
 Sonntagsradler  
 Theaterfreunde  
 Ich bin dabei! -Freiwilligenarbeit

Alle Gruppen sind offen für neue Teilnehmer!

### Besuchen Sie uns!

Begegnungsstätte der Ev.-luth. Gemeinde Hemelingen • Christernstr. 6 • Tel.: 45 11 16

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

*Jes 66,13*

### Adressen und Telefonnummern

Gemeinde-Service-Büro mo. & mi. & fr. 9–12 Uhr, di. & do. 15–18 Uhr	Sebaldsbrücker Heerstr. 52	62 03 44-0
Gemeindehaus	Bultstr. 10	45 19 11
Pastorin	Christine Kind Westerholzstr. 17	417 15 38
Diakon (Jugend-Büro) Organistin	Ralf Pahling Christernstr. 6 musik-hemelingen@kirche-bremen.de	417 47 84
Küster	Volker Jentzsch	0178 / 962 22 56
Spielkreis Bultstr.	Ilse Lutomsky, priv.	45 39 53
Musikalische Früherziehung	Petra Frankenfeld	41 60 14
Kindertagesheim	Jutta Moll Christernstr. 41a	45 19 01
Hort II	Christernstr. 6	45 68 95
Begegnungsstätte	Gabriele Holdorf Christernstr. 6	45 11 16 01515 / 372 45 16
Telefonseelsorge		0800 / 111 0 111

### E-Mail-Adressen

Gemeinde-Service-Büro	brueckenbuero@kirche-bremen.de
Gemeinde Hemelingen	hemelingen@kirche-bremen.de
Jugend-Büro (Ralf Pahling)	jugend-hemelingen@kirche-bremen.de
Redaktion Hemelinger Kirchenfenster	redaktion-hemelingen@kirche-bremen.de